

## Einwilligungserklärung

---

### Name in Druckbuchstaben

Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im unten stehenden Umfang und für die dort genannten Zwecke durch den Verantwortlichen ein. Dabei gelten folgenden Bedingungen, die nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zu gewährleisten sind.

### 1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung meiner Daten ist

Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration  
Hamburger Straße 47, 22083 Hamburg  
Corona-Stab  
Telefon: 040 / 428 63 - 0 (Zentrale)  
[corona@soziales.hamburg.de](mailto:corona@soziales.hamburg.de)

Ansprechperson dort ist für die Fragen zur Verarbeitung  
Ingo Wilkens  
[corona@soziales.hamburg.de](mailto:corona@soziales.hamburg.de)

Der/die behördlich zuständige Datenschutzbeauftragte ist

Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Telefon: 040 / 428 63 - 0 (Zentrale)  
[datenschutz@soziales.hamburg.de](mailto:datenschutz@soziales.hamburg.de)

### 2. Zweck

Meine Daten werden ausschließlich für folgenden Zweck verarbeitet:

Ihre personenbezogenen Daten werden im Zuge der Impfungen erhoben und verarbeitet, um im Rahmen des Fachverfahrens der Gesundheitsämter (HPM-IT) eine Gewährleistung des weiteren Eindämmens des Infektionsgeschehens und die Abwicklung der damit einhergehenden Maßnahmen zu ermöglichen. Sie dienen der Abwendung der dem Einzelnen und/oder der Allgemeinheit drohenden gesundheitlichen Gefahren. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e, 9 Abs. 2 lit. i DSGVO i. V. m. §§ 12 Abs. 1, 24 Abs. 2 Satz 1, 25 bis 27 HmbGDG sowie §§ 16 und 25 IfSG erhoben und verarbeitet.

### 3. Personenbezogene Daten

Von meinen personenbezogenen Daten werden folgende Datenarten erhoben und verarbeitet  
Vorname, Name, Geschlecht, Geb.-Datum, PLZ

### 4. Empfänger/ Kategorien von Empfängern

Meine personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger übermittelt

Gesundheitsämter der Freien und Hansestadt Hamburg

Dies dient folgenden Zwecken:

Gewährleistung des weiteren Eindämmens des Infektionsgeschehens und die Abwicklung der damit einhergehenden Maßnahmen. Sie dienen der Abwendung der dem Einzelnen und/oder der Allgemeinheit drohenden gesundheitlichen Gefahren.

## 5. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten müssen wir solange speichern, wie sie für das jeweilige Verfahren oder Verwaltungsverfahren erforderlich sind. Die Daten von Personen, die im Rahmen des Infektionsschutzes durch eine Quarantänemaßnahme betroffen waren sind Daten im Rahmen der Behandlung gemäß Hamburgisches Gesundheitsdienstgesetz – HmbGDG. Die Löschung dieser Daten ist in Anlehnung an § 30 Absatz 2 „spätestens nach 15 Jahren nach Abschluss der Beratung, Untersuchung, Behandlung, Betreuung oder Überwachung, es sei denn, dass andere Rechtsvorschriften eine kürzere oder längere Aufbewahrung vorsehen“, soweit die personenbezogenen Daten nicht „sobald sie für die Aufgaben, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind. (§ 30. Absatz 1). Im Kontext der aktuellen Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Anforderungen aus dem Infektionsschutz und den verwaltungsrechtlichen Eingriffen wird eine Löschung der Daten im elektronischen Fachverfahren nach zehn Jahren veranlasst.

## 6. Meine Rechte

Ich habe folgende Rechte:

### a. Freiwilligkeit

Ich kann nicht gezwungen oder gedrängt werden, meine Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten.

### b. Widerrufsrecht

Ich kann jederzeit den Widerruf meiner Einwilligung erklären. Dies kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls muss ich meine Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt.

### c. Auskunftsrecht

Ich habe nach Art. 15 EU-DS-GVO ein Auskunftsrecht gegenüber dem Verantwortlichen.

### d. Recht auf Berichtigung

Ich kann nach Art. 16 EU-DS-GVO die Berichtigung fehlerhafter Daten vom Verantwortlichen verlangen.

### e. Löschung

Ich habe ein Recht auf Löschung bzw. ein „Recht auf Vergessenwerden“ nach Art. 17 EU-DS-GVO gegenüber dem Verantwortlichen.

### f. Einschränkung der Verarbeitung

Ich habe das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 EU-DS-GVO zu verlangen.

### g. Beschwerderecht

Ich habe das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit zu erheben.

-----

Ort, Datum

-----

Unterschrift